

Prominenter Anteilseigner

P-Seminar: Junior-Unternehmer am HCG

(red) „Carossaholz“ nennt sich das derzeitige Unternehmen des Hans-Carossa-Gymnasiums im Rahmen des Projekt-Seminars Wirtschaft und Recht. Wie der Name andeutet, haben sich 13 Schüler der Oberstufe aus zahlreichen Geschäftsideen für die Herstellung und den Verkauf von hölzernen Schlüsselanhängern entschieden. Der Hintergedanke dabei ist, die Jugendlichen in der Rolle von Unternehmern an das Wirtschaftsleben mit all seinen Herausforderungen wie Herstellung, Vertrieb und Buchhaltung heranzuführen.

Um das nötige Startkapital zu erlangen und gleichzeitig den Börsengang zu simulieren, verkauften die Jungunternehmer Anteilsscheine à zehn Euro, mit deren Erwerb man sich an der Schülerfirma „Carossaholz“ beteiligen konnte. Sogar Oberbürgermeister Alexander Putz erklärte sich auf Anfrage gerne bereit, den Anteilsschein mit der Nummer eins zu erwerben und so dem jungen Unternehmen beim

Sprung auf den Markt zu helfen. Dabei kann er, wie alle Anteilseigner, ähnlich wie bei einem Kursanstieg von Aktien an der Börse auf einen Gewinn hoffen. Denn die ökologisch in Handarbeit hergestellten Schlüsselanhänger eignen sich durch vielfältige Variationen bestens als kleines Geschenk. Je nach Version beträgt der Preis zwischen zwei und fünf Euro.

Mit diesem Angebot hofft das Unternehmen „Carossaholz“ ab dem Verkaufsstart Anfang Oktober auf Erfolg im städtischen Markt, damit sich das Investment am Ende nicht nur für die Schüler des P-Seminars als Erfahrungszuwachs, sondern auch für Oberbürgermeister Putz und fast neunzig weitere Anteilseigner finanziell gelohnt hat. Nähere Informationen und Bestellungen der Schlüsselanhänger per E-Mail an carossa.holz@t-online.de.

Mitglieder der Schulfamilie haben zudem die Möglichkeit, ihren Wunschanhänger ab Anfang Oktober mit dem im Sekretariat ausgelegten Formular zu bestellen.



OB und Anteilseigner Alexander Putz mit zwei Schülern des P-Seminars (Q12)